

Gemeinde Dötlingen

Die Bürgermeisterin



Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Gesellschaft und Kultur vom

21.11.2023

im Rathaus der Gemeinde Dötlingen, Sitzungszimmer, Hauptstr. 26,

27801 Neerstedt

- Hybridsitzung -

AGeKu/006/2023

Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	18:58 Uhr

Tagesordnung:

Top	Bezeichnung	Dr.-Nr.
1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	
2.	Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 09.05.2023	
4.	Bericht der/des Ausschussvorsitzenden	
5.	Bericht der Bürgermeisterin	
6.	Aussprache zum Bericht der/des Ausschussvorsitzenden	
7.	Aussprache zum Bericht der Bürgermeisterin	
.	Einwohnerfragestunde	
8.	Haushalt 2024 hier: Ausschuss für Gesellschaft und Kultur	2023/801
9.	Anfragen und Anregungen	



.	Einwohnerfragestunde	
---	----------------------	--

Teilnehmer:**Anwesend:****Mitglieder:**

Frau Insa Huck	Ausschussvorsitzende
Frau Ulrike Boyens	
Herr Sascha Henning	online
Herr Markus Knoop	online
Herr Jörg Lüschen	
Herr Dirk Orth	
Herr Stephan Rusche	

Hinzugewähltes Mitglied:

Frau Anne Hollmann	
Herr Ralf Spille	anwesend bis 18:58 Uhr
Herr Jochen Wecker	

Hinzugezogenes Mitglied:

Herr Kai Spille	
-----------------	--

von der Verwaltung:

Frau Antje Oltmanns	Bürgermeisterin
Frau Katrin Albertus-Hirschfeld	
Herr Uwe Kläner	
Frau Connie Zurborg	

Protokollführerin:

Frau Lea Möller	
-----------------	--

**Entschuldigt:****Hinzugezogenes Mitglied:**

Frau Hella Einemann-Gräbert

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzende Huck eröffnet die Sitzung. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Ausschussvorsitzende Huck lässt über die Tagesordnung abstimmen. Diese wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu TOP 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 09.05.2023

Ausschussvorsitzende Huck lässt über die Niederschrift der Sitzung vom 09.05.2023 abstimmen.

Die Niederschrift wird bei 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

Abstimmungsergebnis:



Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Zu TOP 4 Bericht der/des Ausschussvorsitzenden

Ausschussvorsitzende Huck gibt keinen Bericht ab.

Zu TOP 5 Bericht der Bürgermeisterin

5.1: Ausstellung im Rathaus der Gemeinde Dötlingen mit René Engels alias KPLX

Vom 23.10.2023 bis einschließlich 17.11.2023 präsentierte die Gemeinde Dötlingen während der Öffnungszeiten eine Ausstellung des Künstlers KPLX. René Engels, bekannt unter dem Künstlernamen KPLX, ist ein aufstrebender Künstler aus Übach-Palenberg, dessen Werke die Grenzen der traditionellen Kunst überschreiten. Seine vielseitige Kreativität erstreckt sich über verschiedene Medien und Stile, was zu einer faszinierenden künstlerischen Identität führt. Seine Werke zeugen nicht nur von technischer Raffinesse, sondern auch von einer tiefen Verbindung zur Kunst und einer individuellen Ausdrucksweise.

Bürgermeisterin Oltmanns war es wichtig, durch René Engels Kunststil auch junge Leute anzusprechen und damit sowohl einen Impuls in der Region zu setzen als auch zu zeigen, wie vielseitig Kunst ist.

Aussprache:

Die Anwesenden nehmen die Ausführungen von Bürgermeisterin Oltmanns zur Kenntnis.

5.2: „KultOur im Kreis“ - kooperative Veranstaltungsreihe für den Landkreis Oldenburg

In den seit Ende 2019 regelmäßig stattfindenden Netzwerktreffen der „Kulturbeauftragten“ aus den Landkreisgemeinden und der Stadt Wildeshausen entstand die Idee zu einer gemeinsamen



Veranstaltungsreihe für die Region. Das neu gegründete kooperative Veranstaltungsformat „KultOur im Kreis“ lädt in der ersten Runde zur humorvollen Reise durch den Landkreis Oldenburg ein. Die Kräfte gebündelt, die Koffer gepackt, macht sich das Team auf den Weg zu den einzelnen Stationen. Mit im Gepäck ein abwechslungsreiches Programm rund um das verbindende Element „Comedy“. Vom verspielt poetischem Gesang über einen selbsternannten Klappmaul-Komiker bis hin zu bissiger Satire ist für fast jeden Geschmack etwas dabei und das Training der Lachmuskeln wird garantiert.

An dem Veranstaltungsformat beteiligt sich die Gemeinde Dötlingen in Kooperation mit der Neerstedter Bühne. So wird die „Werner Momsen ihm seine Weihnachtsshow op platt“ am Donnerstag, 23.11.2023, 20.00 Uhr, in der Neerstedter Bühne aufgeführt.

Es ist vorgesehen, dass sich die Gemeinde Dötlingen auch im nächsten Jahr an dem Veranstaltungsformat beteiligt.

Aussprache:

Die Anwesenden nehmen die Ausführungen von Bürgermeisterin Oltmanns zur Kenntnis.

5.3: Aktualisierung der „Rote Hütchen Wegweiser“

Die „Rote Hütchen Wegweiser“ wurden bereits mit einem neuen Anstrich versehen. Die Schilder wurden abmontiert und werden nun aktualisiert. Die Maßnahme wird voraussichtlich im Dezember 2023 fertiggestellt. Die „Rote Hütchen Infotafeln“ sollen im Jahr 2024 erneuert werden.

Aussprache:

Die Anwesenden nehmen die Ausführungen von Bürgermeisterin Oltmanns zur Kenntnis.

5.4: Ortsplan für die Gemeinde Dötlingen



Aktuell soll ein neuer Ortsplan erstellt werden. Derzeit laufen die Vorbereitungen. Insbesondere werden die Karten erstellt. Anschließend erfolgt der Druck der Faltpäne sowie die Erstellung der neuen Schilder für die Infotafeln.

Aussprache:

Die Anwesenden nehmen die Ausführungen von Bürgermeisterin Oltmanns zur Kenntnis.

Auf Nachfrage von Ratsherrn Orth teilt Bürgermeisterin Oltmanns mit, dass das Projekt verwaltungsseitig begleitet wird und die Einbindung weiterer Akteure nicht erforderlich sei.

Zu TOP 6 Aussprache zum Bericht der/des Ausschussvorsitzenden

Eine Aussprache findet nicht statt (vgl. TOP 4).

Zu TOP 7 Aussprache zum Bericht der Bürgermeisterin

Eine Aussprache findet statt (vgl. TOP 5).

Zu TOP Einwohnerfragestunde

Ausschussvorsitzende Huck schließt die Sitzung des Ausschusses für Gesellschaft und Kultur und eröffnet die Einwohnerfragestunde um 18:07 Uhr.

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Sodann schließt Ausschussvorsitzende Huck die Einwohnerfragestunde und eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Gesellschaft und Kultur um 18:07 Uhr erneut.

**Zu TOP 8 Haushalt 2024****hier: Ausschuss für Gesellschaft und Kultur****Vorlage: 2023/801**

Ausschussvorsitzende Huck leitet in die Thematik ein und übergibt das Wort an die Allgemeine Vertreterin der Bürgermeisterin Albertus-Hirschfeld, welche den Haushalt 2024 in Bezug auf den Ausschuss für Gesellschaft und Kultur anhand einer Präsentation (**Anlage**) vorstellt.

P1.4.424000.020 – Sporthalle Brettorf; SK 421166 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen;

hier: Reduzierung des Haushaltsansatzes aufgrund einer bereits umgesetzten Maßnahme

Auf Nachfrage von Ratsherrn Orth teilt Bauamtsleiter Kläner mit, dass die Dachrinnen bei der Sporthalle Brettorf bereits erneuert wurden. Deshalb wurden die ursprünglich vorgesehenen Haushaltsmittel entsprechend um 10.000,00 € reduziert.

P1.4.424000.030 – Sporthalle Neerstedt; SK 421166 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen;

hier: Trennvorhang

Bauamtsleiter Kläner erklärt auf Nachfrage des Ratsherrn Orth, dass im Jahr 2023 lediglich der Trennvorhang erneuert wurde. Im Rahmen der Umsetzung der Maßnahme wurde festgestellt, dass auch die Technik erneuert werden muss. Aufgrund dessen wurden die entsprechenden Haushaltsmittel eingestellt.

P1.5.575000 – Tourismus; SK 421266 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

hier: Tische und Bänke

Ratsherr Orth erkundigt sich, welche Tische und Bänke erneuert werden sollen.



Bauamtsleiter Kläner teilt mit, dass die Erneuerung der Bänke und Tische anhand einer Prioritätenliste erfolgt und es sich um einen Pauschalansatz handelt.

P1.3.315500 – Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer - S K 427171 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen;
hier: Integrationsfest

Ratsfrau Boyens erkundigt sich, in welcher Form das Integrationsfest durchgeführt werden soll.

Bürgermeisterin Oltmanns führt aus, dass das Integrationsfest wahrscheinlich in Form eines Grillfestes mit den Vertriebenen, Flüchtlingen und Ehrenamtlichen durchgeführt wird. Der Ort und das Datum stehen noch nicht fest. Das letzte Integrationsfest wurde beim Haus der Generationen mit „Fremdmitteln“ gefeiert. Da für 2023 die Haushaltsmittel nicht ausreichten, um auch die Geflüchteten und Vertriebenen mit einzuladen, möchte man 2024 erneut ein Fest mit den Ehrenamtlichen und den Flüchtlingen sowie Vertriebenen durchführen.

Ratsherr Orth spricht sich für die Bereitstellung der Haushaltsmittel aus, um den Einsatz der Ehrenamtlichen zu schätzen sowie die Flüchtlinge und Vertriebenen noch besser in die Gemeinde zu integrieren.

P1.5.575000 – Tourismus; SK 421266 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
hier: Erneuerung des Reetdaches einer Infotafel

Auf Nachfrage teilt Bürgermeisterin Oltmanns mit, dass es sich um die Infotafel beim Parkplatz „Zur Loh“, nahe der E-Ladesäulen, handelt.

Ratsherr Lüschen erkundigt sich, ob das Reetdach der Infotafel mit einer günstigeren Variante – wie beispielsweise einem Pfannendach – erneuert werden könnte.



Bürgermeisterin Oltmanns weist darauf hin, dass bereits die Infotafel an der Ecke Dorfring/Rittrumer Kirchweg mit einem Reetdach aufgrund einer privaten Spende erneuert werden konnte. Nunmehr sei vorgesehen, das Dach der Infotafel „Zur Loh“ ebenfalls zu erneuern.

Ausschussvorsitzende Huck schlägt vor, darüber abzustimmen, ob das Dach der Infotafel erneuert werden soll.

Ratsherr Orth spricht sich für die Erneuerung des Daches der Infotafel aus. Er bittet, günstigere Varianten, wie z.B. die Verwendung von Dachpfannen, zu prüfen.

Ratsfrau Boyens spricht sich ebenfalls für die Prüfung günstigerer Varianten aus. Sie bittet, sowohl darum ein Angebot für ein Pfannendach als auch für ein Reetdach einzuholen. Die günstigere Variante sollte dann umgesetzt werden.

Auf Nachfrage von hinzugewähltem Mitglied Wecker teilt Bauamtsleiter Kläner mit, dass das Reetdach voraussichtlich nach 10-15 Jahren erneuert werden muss.

Ratsherr Lüschen pflichtet dem Vorschlag von Ratsfrau Boyens bei.

Hinzugezogenes Mitglied Kai Spille weist auf mögliche Probleme bei der Umsetzung hin. Es könnte sein, dass es aufgrund der Dachkonstruktion nicht möglich ist, ein Pfannendach zu verwenden.

Ausschussvorsitzende Huck schlägt vor, die Haushaltsmittel in Höhe von 5.000,00 € für die Erneuerung des Daches der Infotafel „Zur Loh“ im Haushalt zu veranschlagen. Gleichzeitig wird die Verwaltung gebeten, ein Angebot für die Errichtung eines Pfannendaches und ein Angebot für die Errichtung eines Reetdaches einholt. Danach solle entschieden und voraussichtlich die wirtschaftlichste Variante umgesetzt werden.



Da allseits Zustimmung erfolgt, lässt Ausschussvorsitzende Huck über ihren Vorschlag **abstimmen.**

Einstimmig wird entschieden, Haushaltsmittel in Höhe von 5.000,00 € für die Erneuerung des Daches der Infotafel „Zur Loh“ im Haushalt einzustellen. Die Verwaltung wird gebeten, ein Angebot für die Erneuerung als Reetdach und ein Angebot für die Erneuerung als Pfannendach einzuholen. Danach solle entschieden und voraussichtlich die wirtschaftlichste Variante umgesetzt werden.

Nicht berücksichtigte Anträge:

hier: Anträge des TV Dötlingens

Hinzugewähltes Mitglied Ralf Spille weist darauf hin, dass Eigenmittel auch in Form von Eigenleistungen eingebracht werden können. Er sieht die Notwendigkeit, die Minitore zu beschaffen. Aber auch eine adäquate Flutlichtanlage und Beschallungsanlage sowie eine Ballfangzaunanlage sind für einen reibungslosen Spielablauf erforderlich. Aufgrund dessen schlägt er vor, die erforderlichen Haushaltsmittel bereitzustellen.

Bürgermeisterin Oltmanns pflichtet den Ausführungen bei. Sie habe sich im Rahmen eines Ortstermines ein Bild verschafft und unterstützt die Vorhaben des TV Dötlingen.

Ratsherr Henning spricht sich Namens der CDU-Fraktion ebenfalls für die Bereitstellung der Haushaltsmittel aus.

Die Allgemeine Vertreterin der Bürgermeisterin Albertus-Hirschfeld weist darauf hin, dass die investiven Maßnahmen unter einem Finanzierungsvorbehalt stehen. Sollten die Zuschüsse Dritter



nicht, wie von der Gemeinde Dötlingen angenommen, erfolgen, ist gegebenenfalls eine erneute politische Beratung erforderlich.

Bauamtsleiter Kläner weist darauf hin, dass bereits Gespräche mit dem Kreissportbund geführt wurden und die Bezuschussung in Aussicht gestellt wurde.

Ratsfrau Boyens spricht sich namens der FDP-Fraktion, Ratsherr Rusche namens der SPD-Fraktion und Ratsherr Orth namens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ebenfalls für die Bereitstellung der Haushaltsmittel aus. Sie befürworten, die Vorhaben des TV Dötlingen zu unterstützen.

Ausschussvorsitzende Huck schlägt vor, über die Anträge einzeln zu entscheiden. Dieser Vorschlag findet allseits Zustimmung.

Sodann lässt Ausschussvorsitzende Huck über die einzelnen Anträge beraten und entscheiden.

1. Minitore

Bürgermeisterin Oltmanns weist darauf hin, dass eine Bezuschussung der Minitore gemäß der Sportförderungsrichtlinie der Gemeinde Dötlingen – wie dargelegt – nicht möglich wäre. Allerdings könnte der Betrag alternativ auch in voller Höhe übernommen werden, wenn entschieden wird, dass die Minitore eine Grundausstattung des Sportplatzes sind.

Ratsherr Rusche erklärt, wie die Minitore genutzt werden und weist auf die verpflichtende Nutzung dieser durch den Deutschen Fußball-Bund e.V. (DFB) hin. Er spricht sich dafür aus, dass die Gemeinde die Kosten für die Anschaffung der Minitore in vollem Umfang übernimmt und ist der Meinung, dass die Minitore Bestandteil der Grundausstattung eines Sportplatzes sind.

Ausschussvorsitzende Huck lässt darüber abstimmen, ob die Minitore zur Grundausstattung des Sportplatzes zählen und die Haushaltsmittel bereitgestellt werden sollen.



Da es sich um vorgelegte Angebote handelt und geringe Kostensteigerungen zu erwarten sind, schlägt die Allgemeine Vertreterin der Bürgermeisterin Albertus-Hirschfeld vor, 400,00 € pauschal für die Beschaffung der Minitore im Haushalt zu veranschlagen.

Sodann lässt Ausschussvorsitzende Huck abstimmen. Einstimmig wird entschieden, **Haushaltsmittel in Höhe von 400,00 € für die Beschaffung der Minitore bereitzustellen.**

2. TV Dötlingen - Flutlichtanlage, Beschallungsanlage und Ballfangzaunanlage auf dem Sportplatz in Dötlingen

Ausschussvorsitzende Huck lässt über die Bereitstellung der Gesamtausgaben in Höhe von 212.300,00 € sowie die planerische Zuweisung in Höhe von 159.200,00 € als Einnahme - für den Ausbau und die Modernisierung der Fluchtlichtanlage (von 1993), den Ausbau der Beschallungsanlage sowie den Ausbau und die Erneuerung der Ballfangzaunanlage (von 1993) auf dem Sportplatz in Dötlingen - im Haushalt 2024 abstimmen. **Einstimmig wird entschieden, die Gesamtausgaben in Höhe von 212.300,00 € sowie die planerische Zuweisung in Höhe von 159.200,00 € als Einnahme für die Maßnahmen „Flutlichtanlage“, „Beschallungsanlage“ und „Ballfangzaunanlage“ im Haushalt 2024 zu veranschlagen.**

3. TV Dötlingen – Maulwurfssperre für den Sportplatz in Dötlingen

Auf Nachfrage von Ratsherrn Lüschen teilt Bauamtsleiter Kläner mit, dass die Maulwürfe auf dem Platz sehr aktiv sind, wodurch der Sportplatz extrem beschädigt und uneben wird. Hierdurch ist eine Verletzungsgefahr für die Spieler gegeben. Bei der Installation einer sogenannten Maulwurfssperre würde eine Art Matte (80 cm unterhalb der Erdoberfläche, 20 cm über der Erdoberfläche) an den Außenkanten des Sportplatzes installiert werden. Diese soll verhindern, dass der Maulwurf auf den Sportplatz gelangt und dort „wütet“. Hierfür gibt es allerdings keine 100%ige Garantie. Eine weitere Möglichkeit wäre eine „Maulwurfvergrämung“. Hierfür seien beim Landkreis Oldenburg Fördermittel beantragt worden.



Hinzugewähltes Mitglied Ralf Spille spricht sich für die Installation einer Maulwurfsperre aus. Eine Vergrämung sieht er als nicht zielführend an.

Ratsherr Orth pflichtet dem bei. Auch er spricht sich gegen eine Vergrämung und für die Installation der Maulwurfsperre aus.

Sodann lässt Ausschussvorsitzende Huck über die Bereitstellung der Haushaltsmittel in Höhe von 3.500,00 € für die Installation einer Maulwurfsperre abstimmen. **Einstimmig wird entschieden, Haushaltsmittel in Höhe von 3.500,00 € für die Installation einer Maulwurfsperre bereitzustellen.**

Nicht berücksichtigte Anträge:

hier: Antrag des Schützenvereins Dötlingen

Ausschussvorsitzende Huck lässt über die Bereitstellung des Zuschusses in Höhe von 1.277,85 € für den Schützenverein Dötlingen abstimmen. **Einstimmig wird entschieden, Haushaltsmittel in Höhe von 1.277,85 € für den Schützenverein Dötlingen bereitzustellen.**

P1.4.424000.030 – Sporthalle Neerstedt - SK 421166 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlage sowie

P1.4.424000.040 – Turnhalle Neerstedt - SK 421166 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlage

hier: Neue Flachheizkörper



Ausschussvorsitzende Huck erkundigt sich, weshalb neue Flachheizkörper beschafft werden müssen.

Bauamtsleiter Kläner teilt mit, dass die Abdeckungen der aktuell installierten Flachheizkörper verrostet sind und diese ersetzt werden müssen. Da es die Abdeckungen nicht einzeln zu kaufen gibt, ist die Beschaffung neuer Flachheizkörper notwendig.

Ratsherr Rusche regt an, für die neuen Heizkörper Ersatzabdeckungen auf Vorrat zu beschaffen.

Sodann erklärt Ausschussvorsitzende Huck, dass es eine deklaratorische Änderung in Bezug auf Ziffer 4 des Beschlussvorschlages gibt. Danach werde empfohlen, die im Haushaltstool (IKVS) dargestellten Veränderungen, die auch dem Protokoll zu entnehmen sind, als Beschlussempfehlung aufzunehmen.

Abschließend lässt Ausschussvorsitzende Huck über den **geänderten Beschlussvorschlag** abstimmen. Dieser wird einstimmig bei 7 Ja-Stimmen **angenommen**.

„Der Ausschuss für Gesellschaft und Kultur empfiehlt:

- 1. die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024,**
- 2. die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung für den Planungszeitraum 2023 bis 2027,**
- 3. das Investitionsprogramm für den Zeitraum 2025 bis 2027 sowie**
- 4. die im Haushaltstool (IKVS) dargestellten Veränderungen, die auch dem Protokoll zu entnehmen sind.“**

Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu TOP 9 Anfragen und Anregungen



Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Zu TOP Einwohnerfragestunde

Ausschussvorsitzende Huck schließt die Sitzung des Ausschusses für Gesellschaft und Kultur und eröffnet die Einwohnerfragestunde um 18:58 Uhr.

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Sodann schließt Ausschussvorsitzende Huck die Einwohnerfragestunde und den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Gesellschaft und Kultur um 18:58 Uhr.

Bürgermeisterin

Antje Oltmanns

Vorsitzende

Insa Huck

Protokollführerin

Lea Möller